[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/172386 vom 27.04.2024]

Objekt:	Ilion
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18241463

Beschreibung

Die Datierung beruht auf einem weiteren claudischen Exemplar aus Ilion, welches den Sohn des Claudius nennt, dort ohne die Nutzung des Titels 'Britannicus', siehe RPC I Nr. 2314.
Vorderseite: Kopf des Claudius nach r.
Rückseite: Kopf des Divus Augustus mit Strahlenkrone nach r. Davor eine frontal stehende Statue der Athena Ilias.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 9.50 g; Durchmesser: 25 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	41-42 n. Chr.
	wer	
	wo	Ilion
Besessen	wann	
	wer	Oskar Bernhard-Imhoof (1861-1939)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Claudius (Kaiser) (-10-54)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- A. R. Bellinger, Troy. The Coins. Supplementary Monograph 2 (1961) 42 Nr. T 121 (41 n. Chr.)..
- H. von Fritze, Die Münzen von Ilion, in: W. Dörpfeld, Troja und Ilion. Ergebnisse der Ausgrabungen in den vorhistorischen und historischen Schichten von Ilion 1870-1894 (1902) 486 Nr. 44.
- RPC I Nr. 2313,11 (dieses Stück, 41-42 n. Chr.?).